

Quelle: <http://www.swp.de/metzingen/lokales/ermstal/art5662,487955>

## Das Glemser Kleinod geht ans Netz

Glems. Lernen ohne Computer - in heutigen Zeiten ein echtes Defizit. Das sagten sich auch drei Glemser Gewerbetreibende und spendierten Grundschule und Kindergarten eine neue Hardware-Ausrüstung.



Der Laptop ist nur ein Teil der IT-Ausstattung, die Schulleiterin Helga Wolz (2.v.l.) in Empfang nehmen durfte. Foto: mib

So malerisch der Stadtteil ist, so abgelegen ist er. Zumindest was die Anbindung an die weltweite Datenautobahn angeht. Ein PC, ein Laptop und ein Tintenstrahldrucker läuten nun in der Glemser Grundschule das Internet-Zeitalter ein. Gespendet haben die Ausrüstungsgegenstände Rechtsanwalt Markus Hermelink, Geschäftsführer Gotthilf Herr und Handschuh-Produzent Rainer Seiz.

Gemeinsam war man sich einig: wenn die Stadt die Anbindung ans Internet schafft, "dann übernehmen wir die Einrichtung", so Markus Hermelink. Bürgermeister Ulrich Fiedler zeigte sich begeistert über so viel bürgerschaftliches Engagement. "Das ist genau die Art Unternehmerschaft, die wir brauchen." Dies gelte umso mehr in Zeiten klammer Gemeindekassen. Pfarrer Ulrich Rapp freut sich für die Kirche als Träger des Kindergartens über die Spende. Die Ausrüstung werde die Kommunikation erleichtern. Dem pflichtet auch Schulleiterin Helga Wolz bei. Bislang kommunizierte sie mit ihren Kolleginnen in der Außenstelle der Uhlandschule hauptsächlich per Telefon, was aber - da in Glems kein Sekretariat existiert - auch schon mal den Unterricht störte. Per E-Mail geht das nun einfacher und besser. Zudem könnten die Computer für Lernspiele genutzt werden, so Wolz. Die Aufwertung sichere den Bestand der Schule. Diese sei "ein Kleinod, was wir ins Glems haben." Wenn dieses verloren ginge, wäre es "eine Katastrophe" für den Stadtteil, ist sich auch Rainer Seiz sicher. Aber wie man sieht: "Für den größten Beitrag zum Erhalt der Schule können die Glemser selbst sorgen", so Oberbürgermeister Fiedler. Die Kinder wirds freuen - zumal möglichst robuste Modelle gewählt wurden.